

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion
Mathildenstr. 24, 90762 Fürth

Fraktion DIE GRÜNEN, Mathildenstr. 24, 90762 Fürth

Direktorium
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Thomas Jung
- Rathaus -

90744 Fürth

Brigitte Dittrich
Tel.: 75 41 74
bruldimo@t-online.de
Waltraud Galaske

Tel.: 76 29 74
galaske@gmx.de

Harald Riedel
Tel.: 78 76 333
harald.riedel@gruene-fuerth.de

Dagmar Orwen
Tel.: 92 380 203
dagmar.orwen@web.de

Büro:
Tel.: 0911-74 52 72
Fax.: 03212-1048615
info@gruene-fuerth.de

25. März 2013

Antrag zum Umweltausschuss am 2. Mai 2013
Verwendung von Recyclingpapier aus 100% Altpapier bei der Stadt Fürth einschließlich der Gesellschaften und Unternehmen mit kommunaler Beteiligung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Umweltausschuss am 2. Mai 2013 stellen wir folgenden

Antrag:

die Verwendung von Recyclingpapier aus 100% Altpapier leistet einen gewichtigen Beitrag zur Einsparung von Energie und Frischwasser. Wie die Ökobilanzierung des Umweltbundesamtes ergeben hat, ist Recyclingpapier aus 100% Altpapier mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“ die umweltverträglichste Papiervariante.

Wir bitten daher um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie hoch ist die derzeitige Einsatzquote von Recyclingpapier aus 100% Altpapier bei der Stadt Fürth (einschließlich der Gesellschaften und Unternehmen mit kommunaler Beteiligung der Stadt Fürth)
 - a) am Gesamtpapierverbrauch?
 - b) am Verbrauch graphischer Papiere?
 - c) am Verbrauch von Hygienepapieren?
 - d) am Verbrauch von Verpackungspapieren?

2. Welche Möglichkeiten gibt es noch und welche Maßnahmen sind geplant, um bei der Stadt Fürth, einschließlich der Gesellschaften und Unternehmen mit kommunaler Beteiligung, die technologisch mögliche Höchst-Einsatzquote von Recyclingpapier aus 100% Altpapier zu erreichen
 - a) am Gesamtpapierverbrauch?
 - b) am Verbrauch graphischer Papiere?
 - c) am Verbrauch von Hygienepapieren?
 - d) am Verbrauch von Verpackungspapieren?

Darüber hinaus beantragen wir:

1. Die gesamte Papierbeschaffung der Stadt Fürth, einschließlich der Gesellschaften und Unternehmen mit kommunaler Beteiligung der Stadt Fürth, wird auf Recyclingpapier aus 100 % Altpapier mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“ umgestellt. Ausnahmen sind nur in sehr geringem Umfang und nur mit ausführlicher Begründung möglich (z.B. Ehrenbriefe, Urkunden u.ä.). Eingeschlossen sind auch Druckerzeugnisse, die an externe Druckereien vergeben werden.
2. Die Verwaltung wird zudem beauftragt zu prüfen, ob die gesamte Papierbeschaffung für die Stadt Fürth, einschließlich der Schulen und der Gesellschaften und Unternehmen mit kommunaler Beteiligung der Stadt Fürth, zukünftig über eine zentrale Papierbeschaffung der Stadtverwaltung abgewickelt bzw. mit dieser abgesprochen und koordiniert werden könnte. Die Budgetierungsregelungen sind entsprechend anzupassen. Die Stadt Fürth, die Schulen und die Gesellschaften und Unternehmen mit kommunaler Beteiligung der Stadt Fürth bedienen sich dann aus einem gemeinsamen Vertrag, der nach einer Ausschreibung abgeschlossen würde. Der Stadtrat würde zudem die Aufsichts- und Verwaltungsräte der Tochtergesellschaften verpflichten, sich für diesen Beschaffungsweg einzusetzen. Eingeschlossen wären auch Druckerzeugnisse, die an externe Druckereien vergeben werden.

Begründung:

Sofern eine wirklich Energiewende bei gleichzeitigen Anstrengungen zu wirksamem Klimaschutz unserer Gesellschaft ein echtes Anliegen ist, müssen auch "versteckte" Energiesparpotentiale, wie sie durch Verwendung von umweltverträglichem Recyclingpapier gegeben sind, gehoben und ausgenutzt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Brigitte Dittrich
(Fraktionssprecherin)



Waltraud Galaske
(Stadträtin)



Harald Riedel
(Stadtrat)



Dagmar Orwen
(Stadträtin)